

Dokumentation Fair-Band

(auszufüllen für die 2. Dialogphase)

Erläuterungen zum Ausfüllen:

Die Fragen beziehen sich auf den Zeitraum seit dem letzten Dialog. Wenn Fragen mit ja beantwortet werden, muss dies im Weiteren erklärt und begründet werden.

Allgemeiner Teil

Sind neue Produzenten hinzugekommen oder weggefallen?

Hat es Veränderungen in der Unternehmensstruktur gegeben?

Wie war die Umsatzentwicklung in den letzten Jahren?

Welche Pläne und Perspektiven ergeben sich für das Unternehmen in den nächsten drei Jahren?

Welche Auswirkungen hatten externe Faktoren (wirtschaftliche, politische und klimatische) auf die Arbeit?

Welche Anstrengungen gibt es hier in Deutschland für ein nachhaltiges Wirtschaften?

Thematischer Teil

Das Schaffen von Chancen für wirtschaftlich benachteiligte Produzenten

Wie genügen wir unserem Anspruch, den direkten Kontakt/den persönlichen Bezug zu unseren Produzenten zu halten?

Welche wirtschaftlichen/sozialen Verbesserungen erreichen wir bei den Produzentengruppen?

Transparenz und Verantwortlichkeit

Wie gestalten sich die partnerschaftlichen Handelspraktiken (Kommunikation mit den Partnern)?

Wie informieren wir unsere Produzentengruppen und Fair-Trade-Partner über unsere Fair-Trade-Aktivitäten?

Partnerschaftliche Handelspraktiken

Wie werden die Vorauszahlungen/Zahlungen für bestellte Produkte gehandhabt?

Wie wird bei evtl. Qualitäts- oder Lieferproblemen reagiert?

Auf welche Weise wird versucht, Qualität und Vielfalt der Produkte zu steigern?

Welche Maßnahmen werden ergriffen, um das Ziel einer ethischen Beschaffung von Rohstoffen, Produkten und Dienstleistungen zu erreichen?

Zahlung fairer Preise

Wie werden Einkaufs- und Verkaufspreise kalkuliert?

Welche Maßnahmen werden ergriffen, um einen fairen Lohn für die Arbeiter/Angestellten der Produzentengruppen zu gewährleisten (Living Wages).

Ausschluss von ausbeuterischer Kinderarbeit und Zwangsarbeit

Wie wird das Verbot der Kinder- und Zwangsarbeit eingehalten?

Geschlechtergleichheit, Versammlungsfreiheit, keine Diskriminierung

Wie wird gewährleistet, dass Geschlechtergleichheit herrscht, die Versammlungsfreiheit respektiert wird und keine Diskriminierung erfolgt?

Die Sicherstellung guter Arbeitsbedingungen

Wie wird gewährleistet, dass die Arbeitsplätze der Arbeiter/Angestellten der Produzentengruppen sicher sind, was wird für die Gesundheitsvorsorge (z. B. schwangere/stillende Frauen) der Arbeiter/Angestellten getan?

Welche Vorteile für die Arbeiter/Angestellten werden gewährt, wie z. B. Kranken- oder Rentenversicherung? Wieviel Prozent der Arbeiter/Angestellten sind fest angestellt, wieviel Prozent sind Gelegenheitsarbeiter oder haben befristete Verträge?

Unterstützung beim Aufbau von Handlungskompetenz und Wissen

Wie werden die Mitarbeiter der Produzentengruppen geschult?

Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit für den fairen Handel

Wie werden Produzentengruppen und Mitarbeiter für die Fair-Trade-Prinzipien sensibilisiert bzw. wie werden die Fair-Trade-Prinzipien in der Öffentlichkeit bekannter gemacht?

Wie werden neue Kooperationen mit lokalen und internationalen Fair-Trade-Organisationen oder Fair-Trade-Partnern gefördert?

Umweltschutz

Wie werden evtl. Umweltprobleme, die durch die Produktion der Produkte entstehen, vermieden?

Verabschiedet auf der Mitgliederversammlung am 26.01.2017